



everyone's invited -die englische Initiative zu sexualisierter Gewalt an Schulen

Fast 15.000 anonyme Berichte hat die englische Webseite "Everyone's invited" inzwischen bekommen. Meist sind es Mädchen, die vom sexuellen Missbrauch in der Schule berichten.

Quelle: ZDF 2.4.2021

Mehr dazu

Wir sind eine Bewegung, die sich für die Ausrottung der Vergewaltigungskultur einsetzt. Auslösewarnung für die Zeugnisse der Überlebenden: Vergewaltigung und sexuelle Übergriffe, Missbrauch (körperlich, geistig, emotional, verbal, sexuell), Essstörungen, Selbstverletzung, Selbstmord oder Selbstmordgedanken, Gewalt, Kindesmissbrauch, Pädophilie.

Vergewaltigungskultur existiert, wenn Gedanken, Verhaltensweisen und Einstellungen in einer Gesellschaft oder Umgebung dazu führen, dass sexuelle Gewalt normalisiert und trivialisiert wird. Wenn Verhaltensweisen wie "Upskirting" oder das nicht einvernehmliche Teilen intimer Fotos normalisiert werden, fungiert dies als Tor zu kriminellen Handlungen wie sexuellen Übergriffen und Vergewaltigungen. Verhaltensweisen wie Frauenfeindlichkeit, Scham von Schlampen, Schuldzuweisungen von Opfern und sexuelle Belästigung schaffen ein Umfeld, in dem sexuelle Gewalt und Missbrauch existieren und gedeihen können. Alle Verhaltensweisen, Einstellungen, Gedanken und Erfahrungen in dieser Kultur sind miteinander verbunden.

Im Juni 2020 begann Soma Sara, die Gründerin dieser Bewegung, ihre persönlichen Erfahrungen mit Vergewaltigungskultur über Instagram zu teilen. Sofort erhielt sie eine Reihe von Nachrichten nicht nur von denen, die das Gefühl hatten, dass ihre Erfahrungen stark mit ihren eigenen übereinstimmten, sondern auch von denen, die ihre eigenen Geschichten über Frauenfeindlichkeit, Belästigung, Missbrauch und Körperverletzung schilderten. Innerhalb einer Woche erhielt und teilte sie über 300 anonyme Antworten und erreichte über 10.000 Menschen. Diese Geschichten bieten eine wichtige Aufklärung über die komplexe und allgegenwärtige Realität der Vergewaltigungskultur. Wir bitten Sie dringend, jede Geschichte durchzulesen.

Diese Bewegung wurde als Reaktion auf diese Geschichten ins Leben gerufen, die die dringende Notwendigkeit aufzeigen, diese tief verwurzelten Missbrauchsmuster, die überall um uns herum existieren, anzugehen.

Was ist eine Vergewaltigungskultur? Wenn Ihnen diese Frage etwas unangenehm ist, ist das in Ordnung. Es ist immer noch seltsam, offen über Vergewaltigung und sexuelle Gewalt zu sprechen. Das Wort "Vergewaltigung" kann beängstigend sein. Es ist umstritten. Es ist im Kern ein Wort für die schrecklichsten Taten, aber es wird auch beiläufig als Bedrohung oder Witz herumgeworfen. Fügen Sie das Wort "Kultur" hinzu und die Augen beginnen zu rollen ... ?

Warum verwenden wir den Begriff Vergewaltigungskultur? Nun, obwohl Vergewaltigung eine Folge einer „Vergewaltigungskultur“ ist, geht es bei Vergewaltigungskultur als Konzept nicht nur um den spezifischen Akt der Vergewaltigung. Stattdessen umfasst die Vergewaltigungskultur alle Arten, wie verschiedene Formen aggressiven und gewalttätigen Sexualverhaltens von der Gesellschaft normalisiert, gefördert und sogar bewundert werden. Eine Vergewaltigungskultur existiert, wenn sexuelle Gewalt durch gesellschaftliche Einstellungen, Handlungen und Strukturen geduldet und normalisiert wird. Ich erwarte noch nicht, Sie überzeugt zu haben, aber erlauben Sie mir, dies auf den folgenden Seiten für Sie aufzuheben...

[mehr dazu](#)